



25.09.2024

## Pressemitteilung

### **Ukrainische Partnerstadt Radomyschl erhält gebrauchte Straßenbaumaschine**

In Lindlars ukrainischer Partnerstadt Radomyschl ist jetzt ein Motorgrader eingetroffen, den die Gemeinde Lindlar mit Hilfe von Fördergeldern des Bundes und Spenden zur Verfügung gestellt hat. Das Fahrzeug wird vor Ort dringend für die Reparatur von beschädigten Straßen und Wegen benötigt – viele Streckenabschnitte sind seit Frühjahr 2022 durch die Folgen des russischen Angriffskriegs stark beschädigt.

„Mit dem Motorgrader leisten wir bedarfsgerechte und zielgerichtete Unterstützung. Wir konnten uns bei unserem Besuch im März 2024 ein Bild vom schlechten Zustand vieler Straßen machen, und die Stadtverwaltung von Radomyschl hatte uns bestätigt, dass sie dringend ein solches Fahrzeug für Instandsetzungsarbeiten benötigt“, erklärt Bürgermeister Dr. Georg Ludwig.

Haushaltsmittel dafür hat die Gemeinde Lindlar nicht, also stellte der Bürgermeister einen Förderantrag in Höhe von rund 46.000 Euro bei der Engagement Global gGmbH, warb parallel um Spenden und machte sich auf die Suche nach einem geeigneten Fahrzeug – da es aus öffentlichen Mitteln finanziert wird, mussten mehrere Vergleichsangebote eingeholt werden, sowohl für die Maschine als auch für deren Transport per Spedition.

„Eine passende Maschine fanden wir in unserer Region und sahen sie uns vor Ort genau an, bevor wir den Zuschlag erteilten“, so der Bürgermeister. Zuvor war der Förderantrag bewilligt worden; eine finanzielle Förderung erfolgte im Rahmen des Kleinprojektfonds (KPF) durch Engagement Global mit ihrer Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW) mit Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ).

#### Pressekontakt:

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Gemeinde Lindlar, Borromäusstr. 1, 51789 Lindlar

Tel.: +49 2266 96-411, E-Mail: [georg.ludwig@lindlar.de](mailto:georg.ludwig@lindlar.de) Internet: [www.lindlar.de](http://www.lindlar.de)

Der Lindlarer Eigenanteil von rund 10 Prozent – in Summe rund 5.100 Euro - wurde durch Spenden aus der Bevölkerung ermöglicht, hierfür ist der Bürgermeister sehr dankbar. Mit an Bord waren auch mehr als 20 Kartons mit Hilfsgütern für den Winter, die Lindlarer Bürgerinnen und Bürger gespendet hatten. Wie bereits frühere Hilfstransporte von Lindlar nach Radomyschl, wickelte die Rosinen Initiative gGmbH aus Karlsruhe als Spedition auch diese Herausforderung erfolgreich ab.

Der Motorgrader ist bereits in Radomyschl im Einsatz.

Gefördert durch

**ENGAGEMENT  
GLOBAL**  
Service für Entwicklungsinitiativen



Mit Mitteln des



Bundesministerium für  
wirtschaftliche Zusammenarbeit  
und Entwicklung

Fotos: Gemeinde Lindlar / Stadt Radomyschl

Bild 1: Beim Abtransport

Bild 2: Ankunft in Radomyschl

Bild 3: Weitere Hilfsgüter aus Lindlar

Bild 4: Entladen in Radomyschl

### Hinweis

*Für den Inhalt dieser Publikation ist allein die Gemeinde Lindlar verantwortlich. Die hier dargestellten Positionen geben nicht den Standpunkt von Engagement Global oder des Ministeriums für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung wider.*

### Pressekontakt:

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Gemeinde Lindlar, Borromäusstr. 1, 51789 Lindlar

Tel.: +49 2266 96-411, E-Mail: [georg.ludwig@lindlar.de](mailto:georg.ludwig@lindlar.de) Internet: [www.lindlar.de](http://www.lindlar.de)



Pressekontakt:

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Gemeinde Lindlar, Borromäusstr. 1, 51789 Lindlar

Tel.: +49 2266 96-411, E-Mail: [georg.ludwig@lindlar.de](mailto:georg.ludwig@lindlar.de) Internet: [www.lindlar.de](http://www.lindlar.de)



Pressekontakt:

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Gemeinde Lindlar, Borromäusstr. 1, 51789 Lindlar

Tel.: +49 2266 96-411, E-Mail: [georg.ludwig@lindlar.de](mailto:georg.ludwig@lindlar.de) Internet: [www.lindlar.de](http://www.lindlar.de)



Pressekontakt:

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Gemeinde Lindlar, Borromäusstr. 1, 51789 Lindlar

Tel.: +49 2266 96-411, E-Mail: [georg.ludwig@lindlar.de](mailto:georg.ludwig@lindlar.de) Internet: [www.lindlar.de](http://www.lindlar.de)